



karlheinzhöflich
trumpet routine

Edizione Cortese

Vorwort:

Jeder Blechbläser weiß, wie wichtig es ist, täglich sein Instrument zu spielen. Nicht an jedem Tag hat man allerdings die Zeit zur Verfügung, die man gerne „investieren“ würde. Eine ¼-Stunde sollte sich aber von jedem ambitionierten Musiker (egal ob Amateur- oder Profi-Trompeter!) einrichten lassen und aus diesem Grund habe ich in vorliegender Sammlung meine persönliche tägliche Routine in Form von Etüden und Spielstücken - mit einer Gesamtdauer von zirka 45 Minuten - zusammengefasst. Die Etüden 1 bis 6 sind darin Konstanten, während die Spielstücke variabel sind und von mir nach Belieben durch spieltechnisch vergleichbare Stücke ausgetauscht werden. Durch diesen Wechsel in den Spielstücken wird auch eine tägliche Routine nicht langweilig. Ganz bewusst verzichte ich daher auch auf ein „reines“ Aufwärmprogramm mit nur Einspielübungen. Gerade die - aus der Klassik stammenden - langsamen Spielstücke dazwischen tragen wunderbar zur Lockerung der Lippenmuskulatur bei und vervollkommen so dieses Basisprogramm.

Anmerkungen:

- 1. Vorab stehen zirka 5 Minuten Atemübungen, Lippen- und Mundstücksummen (wie beispielsweise in meinem Buch „Ansatzgrundlagen der Blechbläser“ oder in anderen vergleichbaren Werken beschrieben).*
- 2. Zwischen jedem Spielstück und der darauffolgenden Etüde sollte zirka 1 Minute Pause sein.*
- 3. Alle Etüden/Vorübungen (außer die Vorübungen 2 und 6) sind in der Griffreihenfolge 0-2-1-12-23-13-123 aufgebaut.*
- 4. Die Vorübungen gehören nicht zu meiner täglichen Routine, sondern sind als Vorstufe für weniger geübte Spieler konzipiert.*
- 5. In den Spielstücken wurde bewusst auf Dynamik- und Vortragszeichen verzichtet, um die Kreativität des Einzelnen zu fordern.*

Viel Erfolg mit meiner „trumpet routine“.

Karlheinz Höflich

Printed in Germany

ISMN 979-0-000-00149-7

© 2011 Edizione Cortese, Würzburg

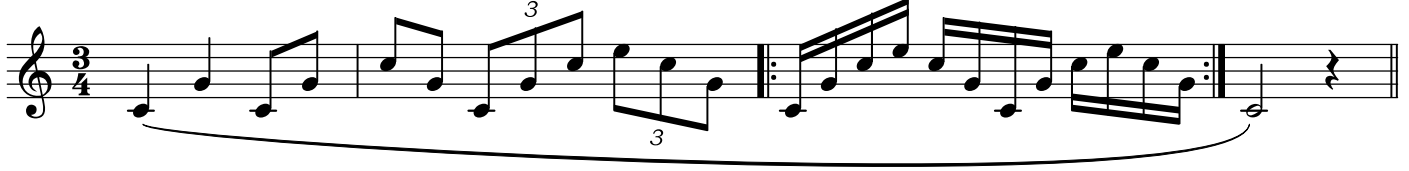
International copyright secure | All rights reserved | Photocopying prohibited by law

Etüde 1

Achte beim Wechsel von Achtel zu Triolen zu Sechzehntel genau auf den Rhythmus!

♩ = 60

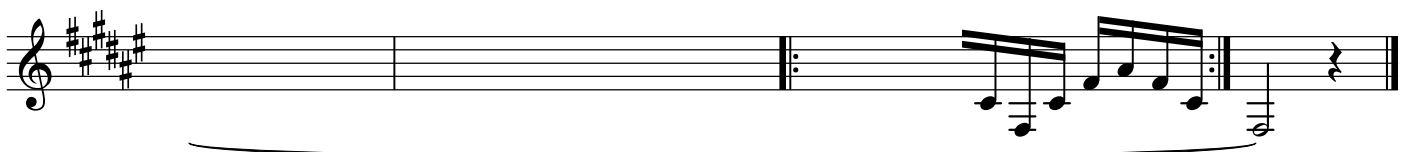
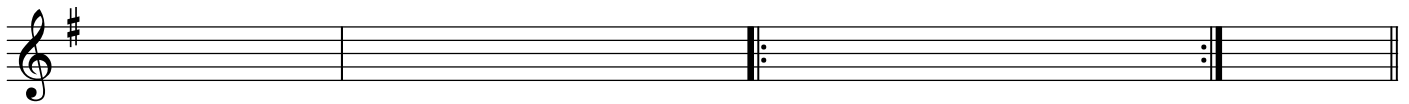
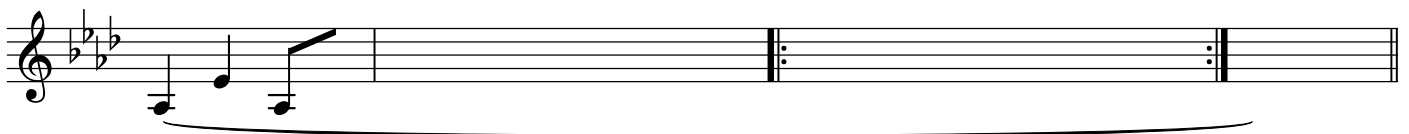
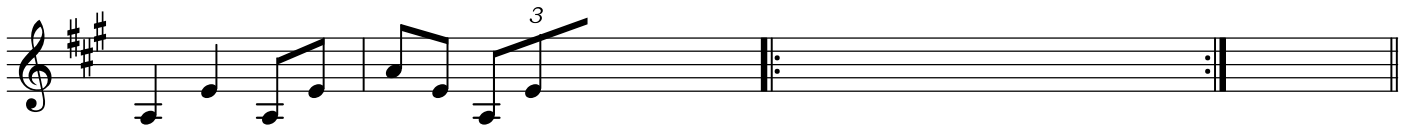
bei Wied. gestoßen



legato nur bei Wied.



simile



Siciliano

Joh. Seb. Bach
BWV 1031

Adagio - 90

rit.